

Gott ruft dem Menschen täglich zu



1. Gott ruft dem Men - schen täg - lich zu, dass er die
 2. Er sel - ber wird der Rich - ter sein, das Recht her -
 3. Gott sieht die Not und dei - ne Angst, du magst die
 4. Gott ruft dem Men - schen täg - lich zu, dass er die



Er - de rich - te. In sei - ner Hand bin
 auf zu füh - ren. Wer ihm ge - hört, tritt
 Hän - de fal - ten. Sprich aus bei Gott, wo -
 Er - de rich - te. In sei - ner Hand bin



ich und du und die - ser Welt Ge - schich - te. Wen
 e - wig ein, der Bö - se muss es spü - ren! Auch
 vor du bangst, so lässt er Hil - fe wal - ten. Ein
 ich und du und die - ser Welt Ge - schich - te. Wen



er er - wählt, wer zu ihm zählt, der soll am
 wenn's noch währt, die Welt er - fährt: Es kommt, wie
 fes - ter Grund ist Got - tes Bund, wo un - sre
 er er - wählt, wer zu ihm zählt, der soll am



En - de le - ben, dem wird er Zu - kunft ge - ben.
 Gott ver - spro - chen; sein Wort wird nicht ge - bro - chen.
 Kräf - te schwan - ken. Wir wer - den ihm noch dan - ken.
 En - de le - ben, dem wird er Zu - kunft ge - ben.

Text: Manfred Günther
 Musik: Matthias Morgenroth